

Wir arbeiten **zielorientiert** mit **Kindern, Eltern und Jugendamt** zusammen.

Ziele können unter anderem sein:

- ▶ individuelle Hausaufgabenbetreuung in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Schulen,
- ▶ Unterstützung bei der Entwicklung eines realistischen Selbstwertgefühls,
- ▶ Stärkung und Erweiterung der elterlichen Erziehungskompetenzen,
- ▶ Aufarbeitung von Entwicklungsrückständen,
- ▶ Weiterentwicklung und Stabilisierung der Persönlichkeit,
- ▶ Anleitung bei der Erlangung lebenspraktischer Kompetenzen.

Wo und wie Sie uns finden

Die Tagesgruppe Scharade erreichen Sie mit diversen Straßenbahn- und Buslinien über den Wiener Platz. Mit dem Auto kommen Sie am besten über die Bergisch-Gladbacher-Straße.

CJG Kinderheim St. Josef
Tagesgruppe Scharade
Holweider Straße 36
51065 Köln-Mülheim
Tel.: 61 61 22 9
Email: sjs-scharade@t-online.de



Telefonische oder schriftliche Anfragen bitte an:

CJG Kinderheim St. Josef
z. Hd. Roland Kubitza
Am Portzenacker 1a
51069 Köln
Tel.: 96 03 61-53
Email: r.kubitza@cjg-kinderheim-st-josef.de



CJG Kinderheim St. Josef

Familienorientierte Tagesgruppe (§32 KJHG)

"Scharade"

für GrundschülerInnen
Aufnahmealter 6 -10 Jahre



Eine Einrichtung in Trägerschaft der
Caritas-Jugendhilfegesellschaft mbH

Wir bieten Hilfen an:

- für Kinder im **Aufnahmealter** von **6 - 10 Jahren**, die aus Familien kommen, wo komplexe, verfestigte Problemlagen eine gesunde Entwicklung aller Beteiligten verhindern, gefährden oder bereits geschädigt haben,
- wenn **ambulante Hilfen** für die Lösung dieser Probleme **nicht ausreichen**,
- wenn eine zeitweise räumliche Trennung den Familienmitgliedern einen Rahmen für **Entlastung** und **Neuorientierung** bieten kann,
- wenn **Eltern oder Elternteile** wegen krisenhafter Zuspitzung in der Familie **Hilfe benötigen**.

Die MitarbeiterInnen der Tagesgruppe Scharade sind Dipl. Sozialpädagogen oder Dipl. Heilpädagogen. Die Tagesgruppe kann nur im Rahmen einer Maßnahme der Kinder- und Jugendhilfe besucht werden. Ein entsprechender **Antrag** muss beim zuständigen **Jugendamt** gestellt werden.

Unsere Arbeit beruht im Wesentlichen auf vier Säulen

Einzelförderung

- Aufdeckung von Ressourcen und Hilfen zu deren Aktivierung,
- (Psycho-)Motorische Förderung,
- Training der Sozialkompetenz,
- Verhaltenspläne,
- Hilfe bei den Hausaufgaben,
- persönliche Zielvereinbarungen für jedes Kind,
- Förderung alltagspraktischer Fähigkeiten.

Familienarbeit

- Eltern- und Familienberatung,
- Hausbesuche,
- Hospitation der Eltern in der Gruppe,
- Elterngruppenarbeit (Themenabende, Elternnachmittage),
- Genogrammarbeit,
- Krisenintervention,
- Elterntraining,
- Nachbetreuung (Fachleistungsstunden).

Gruppenarbeit

- klare Struktur mittels Wochenplan,
- einwöchige Ferienfreizeit in den Herbstferien,
- themenorientierte Projektarbeit,
- verhaltenstherapeutische Maßnahmen mit der Gesamtgruppe,
- regelmäßige sportliche Aktivitäten.

Wir arbeiten offen und transparent mit allen Beteiligten zusammen. Besonders wichtig sind uns ein intensiver Austausch mit den Schulen und dem Jugendamt. Wir streben eine Vernetzung der Hilfen an, so dass nach Beendigung der Maßnahme, die eine Dauer von drei Jahren nicht überschreiten sollte, ein stabiles System besteht.